

ÖGH-Veranstaltungen Februar bis Juni 2016

Donnerstag, 25. Februar 2016, 18:00 Uhr

Bibliothek der herpetologischen Sammlung, Naturhistorisches Museum Wien,
Burgring 7, 1010 Wien



32. ordentliche Generalversammlung der Österreichischen Gesellschaft für Herpetologie

mit der Wahl des Vorstands für die Periode Februar 2016-Februar 2018

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Bericht des Generalsekretärs
3. Kassabericht und Rechnungsabschluß
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Allfällige Anmerkungen zum Vereinsjahr 2015
6. Wahl des Vorstands für die Periode 2016 -2018
7. Anträge und Allfälliges

Anschließend:

CHRISTINE FELLHOFER-MIHCIOGLU & EVELYN RAMEDER

***Caretta caretta*: Einziges Aushängeschild eines Naturschutz- gebiets an der türkischen Mittelmeerküste?!**



Seit mehr als 20 Jahren arbeitet die Universität Wien mit türkischen Kollegen am Forschungs- und Artenschutzprojekt „Unechte Karettschildkröte“. In diesem Vortrag möchten wir die neuesten Daten über die Niststrände vorstellen. Außerdem geben wir einen kleinen Einblick in die Fauna und Flora von Fethiye, und stellen jene Pflanzen und Tiere vor, die uns tagtäglich teilweise buchstäblich über die Füße laufen!

Dienstag, 08. März 2016, 18:30 Uhr

Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, Naturhistorisches Museum Wien,
Eingang Burgring 7, 1010 Wien



ANNEMARIE OHLER

Frösche, Berge, Tempel: Meine Reisen nach Indien



Seit 1999 bereise ich Indien, hauptsächlich den Nord-Osten. Mit Freunden, Studenten und Mitarbeitern habe ich viele der dort neu beschriebenen und faszinierenden Frösche im Feld und in den Sammlungen gesehen. Dieser Vortrag soll eine Gelegenheit sein, die Fortschritte in der Systematik der indischen und damit der orientalischen Froschgruppen anhand von Bildmaterial anzusprechen, und Reiseeindrücke vom Himalaya, von Assam, Meghalaya, Nagaland, Hyderabad, Ajanta und Ellora, Kolkata etc. zu teilen.

Freitag, 22. April 2016, 18:30 Uhr

Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, Naturhistorisches Museum Wien,
Eingang Burgring 7, 1010 Wien



GERDA LUDWIG

Überwinterungsverhalten von Grasfröschen in verschiedenen Höhenlagen



Mittels Radiotelemetrie wurde das Überwinterungsverhalten zweier Grasfroschpopulationen, einer Hochgebirgspopulation auf ca. 2.300 m ü. NN und einer Talpopulation auf ca. 600 m ü. NN ermittelt. Weiters wurden beide Populationen auf mögliche physiologische Anpassungen an Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, z.B. Erhöhung der Glukosekonzentration im Blut, untersucht. In beiden Populationen bevorzugten die markierten Tiere aquatische Überwinterungsplätze in fließenden Gewässern. Erhöhte Blutglukosewerte wurden auch bei Temperaturen unter Null nicht gemessen. Die Beschaffenheit der Überwinterungsbäche, z. B. Strömung, Uferstruktur scheint den Überwinterungserfolg maßgeblich zu beeinflussen.

Donnerstag, 14. April bis Montag, 18. April 2016

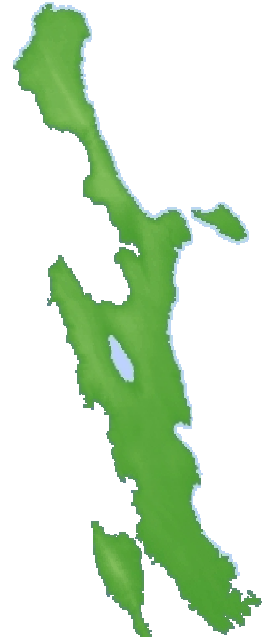


JOHANNES HILL & MARIO SCHWEIGER
**Herpetologische Exkursion auf
die kroatische Insel Cres**

Die diesjährige ÖGH-Exkursion der Fachgruppen Feldherpetologie und Schlangen führt uns auf die ca. 410 km² große kroatische Insel, welche in der nördlichen Adria liegt.

Im Zuge unserer Reise werden wir verschiedene Lebensräume von Arten wie Europäischem Laubfrosch (*Hyla arborea*), Westlicher Sma-
ragdeidechse (*Lacerta bilineata*), Balkan-Zornnatter (*Hierophis gemo-
nensis*), Vierstreifennatter (*Elaphe quatuorlineata*) oder Eidechsen-
natter (*Malpolon insignitus*) besuchen.

Die Reise erfolgt mit Privat-PKWs. Begrenzte Teilnehmerzahl (aus-
schließlich ÖGH-Mitglieder), Anmeldung unter [johannes.hill@
herpetofauna.at](mailto:johannes.hill@herpetofauna.at) oder Tel. 0664 1407096 unbedingt erforderlich.



Donnerstag, 12. Mai 2016, 17:00 Uhr

Treffpunkt: Im Haus des Meeres, nach der Kassa im Shop.



ROBERT RIENER
**Besuch bei den Sunda-Gavialen und Führung durch das Haus
des Meeres – Aqua Terra Zoo**

(zum ermäßigten Eintrittstarif - Anmeldung erforderlich)



Den Teilnehmern bietet sich die Ge-
legenheit, zum ermäßigten Eintritts-
preis an einer Führung in die Back-
stage-Bereiche des Haus des Meeres
teilzunehmen. Insbesondere wird
eine Extra-Fütterung der neuen
Pfleglinge des Hauses, der Sunda-Ga-
viale, eingeschoben, die recht ein-
drucksvoll zu werden verspricht.
Nach dem Blick hinter die Kulissen
des Aqua Terra Zoos können die Teil-
nehmer selbstverständlich die ge-
samte weitere Ausstellung bis 21:00

auf eigene Faust erkunden, wobei die Fütterung der Giftschlangen um 19:00 im 1. Stock ein weiteres Highlight sein wird.

Aufgrund der beschränkten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.
Anmeldung unter robert.riener@haus-des-meeres.at Eintritt: € 12,50 (statt € 16,70)

Dienstag, 28. Juni 2016, 18:30 Uhr

Bibliothek der Herpetologischen Sammlung, Naturhistorisches Museum Wien,
Eingang Burgring 7, 1010 Wien



ANDREAS MALETZKY

Die Herpetofauna der Europaschutzgebiete an der Unteren Salzach in Salzburg und Oberösterreich



Die vielfältigen Lebensräume entlang der Salzach zwischen der nördlichen Stadtgrenze von Salzburg und Ach-Burghausen gehören zu den Hotspots der österreichischen Herpetofauna. Es kommen aktuell 12 Amphibien- und fünf Reptilienarten vor. Der Wissensstand zu Verbreitung dieser Arten ist aufgrund zahlreicher Untersuchungen vergleichsweise gut. Weite Teile dieses Gebietes sind durch die Europaschutzgebiete Salzachauen (Sbg.), Salzachauen (OÖ.) und Ettenau (OÖ.) in das Natura 2000-Netzwerk eingegliedert, die

flussnahen Bereiche sogar vollständig. Der Vortrag beinhaltet eine Zusammenführung von älteren Daten mit neuen Erkenntnissen die im Rahmen von Kartierungen, Monitoringuntersuchungen sowie im Zuge der Tätigkeiten als Schutzgebietsbetreuer im oberösterreichischen Gebietsanteil gewonnen werden konnten. Weiters wird auf Chancen und Konflikte in Bezug auf die aktuellen Lebensraumnutzungen der Menschen bzw. der Herpetofauna eingegangen.